

**Die Universitätssternwarte lädt im Namen des Fachbereiches 7
der Universität Siegen ein zum
INTERNATIONALEN JAHR DER ASTRONOMIE**

Jahresprogramm:

Öffentliche Vorträge:

Neben allen Hochschulangehörigen ist die Siegener Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Im Anschluss an die Vorträge finden – bei klarem Wetter – Himmelsbeobachtungen statt. Schulklassen werden um Anmeldung gebeten, wobei telefonisch (**0271- 740 4154**) auch eine *Altersempfehlung* für die Teilnehmer gegeben wird.

29. April (Prof. Dr. Oliver Schwarz, Universität Siegen)

Vor 400 Jahren - Ein Instrument revolutioniert die Astronomie
18 Uhr im blauen Hörsaal AR-D 5102

27. Mai (Prof. Dr. Peter Buchholz, Universität Siegen)

Teilchenjagd in der argentinischen Pampa - Sehen wir mit dem Pierre-Auger-Observatorium die Quellen kosmischer Strahlung ?
18 Uhr im blauen Hörsaal AR-D 5102

17. Juni (Prof. Dr. Ivor Fleck, Universität Siegen)

Astroteilchenphysik im Labor - Der Large Hadron Collider
18 Uhr im blauen Hörsaal AR-D 5102

23. September (Prof. Dr. Karl-Heinz Lotze, Universität Jena)

Licht vom Ende der Welt – Horizonte in der Kosmologie
19 Uhr im Raum AR-F 002

28. Oktober (Prof. Dr. Dieter B. Herrmann, Archenhold-Sternwarte, Berlin)

Der Zyklop - Die Geschichte der astronomischen Fernrohre
19 Uhr im Raum AR-F 002

25. November (Prof. Dr. Johannes Feitzinger, Ruhr-Universität Bochum)

Die Rückseite des Mondes
19 Uhr im Raum AR-F 002

16. Dezember (Prof. Dr. Wolfram Winnenburger, Universität Siegen)

400 Jahre später – Das moderne Weltbild der Astrophysik
19 Uhr im Raum AR-F 002

Spezialveranstaltungen für Schulklassen

(vom 22. April bis zum 29. Juli, jeden Mittwoch um 10.00 Uhr an der Universität Siegen, den jeweiligen Raum erfahren Sie telefonisch, Tel: 740 4154, um Voranmeldung wird dringend gebeten)

Was Galilei mit seinem Fernrohr sehen konnte

Wenn wir die Oberfläche des Mondes betrachten wollen, dann nehmen wir einen Feldstecher zur Hand und erkennen schon bei einem flüchtigen Blick die Krater auf unserem Himmelsbegleiter. Doch dieses für uns selbstverständlich gewordene Erlebnis kennt die Menschheit erst seit 400 Jahren. Wie mögen sich die Forscher gefühlt haben, als sie zum ersten Mal die Berge des Mondes, die Lichtgestalten der Venus, Flecken auf der Sonne oder die Monde des Planeten Jupiter gesehen haben? Was konnten sie mit ihren einfachen Fernrohren tatsächlich erkennen?

Um diese Fragen zu beantworten, wird jeder Teilnehmer gemeinsam mit den Mitarbeitern der Universitätssternwarte sein eigenes Fernrohr bauen. Anschließend werden wir das Fernrohr zusammen ausprobieren. Und wer dann noch mehr am Himmelszelt sehen möchte, kann unter Anleitung die Fernrohre der Universitätssternwarte ausprobieren. Natürlich darf jeder sein gebautes Fernrohr anschließend mit nach Hause nehmen.

(Jeder Teilnehmer sollte die innere Papprohre einer Küchenrolle mitbringen. Leider müssen wir pro Person einen Unkostenbeitrag von 4 Euro erheben, der ausschließlich die Materialkosten für den Bau der Fernrohre deckt.)

Weiterbildung für Lehrer

(12. März, Raum AR-H505, um Voranmeldung wird gebeten)

Falls Sie mit Ihrer Klasse nicht zur Sternwarte kommen können, aber dennoch ein Teleskop mit ihren Schülern bauen und Himmelsbeobachtungen durchführen möchten, sind Sie herzlich zu einer Weiterbildungsveranstaltung zum Thema „**Selbstbau von einfachen Teleskopen**“ eingeladen.

Programm:

14.00 Workshop – Bau eines galileischen Fernrohres (Schwarz, Schirm-Springob, Springob)

15.30 Vorträge

- Die Erfinder des Fernrohres und frühe Teleskope (Frau Schirm-Springob, Universität Siegen)
- Die ersten astronomischen Beobachtungen mit Fernrohren (Prof. Dr. Schwarz, Universität Siegen)

17.00 Kurzpraktikum – Tipps für Himmelsbeobachtungen

Auf Wunsch Sternwartenbesichtigung und (bei klarem Wetter) Nachtbeobachtung

Offene Vorlesungen

Die Universitätssternwarte öffnet für interessierte Schüler im Sommersemester folgende Vorlesungen:

- **Astronomie** (Prof. Dr. Winnenburg), empfohlen für Schüler der Klassenstufe 8-13
Mittwochs 10-12 Uhr Raum AR-H 506 (vom 15.April bis zum 22. Juli)
- **Astrophysik** (Prof. Dr. Grupen, Prof. Dr. Schwarz,), empfohlen für Schüler der gymnasialen Oberstufe
Donnerstags 14-16 Uhr Raum AR-H 505 (vom 16.April bis zum 23. Juli)

Offene Sternwarte

Die Universitätssternwarte öffnet für alle Interessierten die Veranstaltung "Astronomisches Beobachtungspraktikum":

Während der Vorlesungszeiten können Gäste uns bei der Ausbildung der Studierenden über die Schulter schauen.

Die Termine der „Offenen Sternwarte“ – bei klarem Wetter – sind:

- im Sommersemester mittwochs von 21 bis 23 Uhr MESZ und
- im Wintersemester mittwochs von 19 bis 21 Uhr MEZ – wenn nicht besondere Beobachtungen oder Messungen durchgeführt werden

(Ansagen auf dem Anrufbeantworter Tel. 0271-7404613 und aktuelle Informationen beachten!)

Himmelsbeobachtungen

Im Anschluss an die öffentlichen Vorträge (ungefähr 1 bis 1,5 Stunden nach Vortragsbeginn) finden – bei klarem Wetter – Himmelsbeobachtungen an der Universitätssternwarte statt.

- 29. April (Prof. Dr. Oliver Schwarz, Universität Siegen)
- 27. Mai (Prof. Dr. Peter Buchholz, Universität Siegen)
- 17. Juni (Prof. Dr. Ivor Fleck, Universität Siegen)
- 23. September (Prof. Dr. Karl-Heinz Lotze, Universität Jena)
- 28. Oktober (Prof. Dr. Dieter B. Herrmann, Archenhold-Sternwarte, Berlin)
- 25. November (Prof. Dr. Johannes Feitzinger, Ruhr-Universität Bochum)
- 16. Dezember (Prof. Dr. Wolfram Winnenburg, Universität Siegen)